



Saison 1997/1998



Das Team:

- 1 André Scheidt
- 20 Andreas Schrills
- 29 Torsten Gerst

- 4 Dirk Lange
- 5 Jens Schiffers
- 6 Carsten Lange
- 11 Anton Sperle
- 12 Wolf Herbst
- 25 Oliver Gerst
- 38 Marco Scharf
- 77 Christoph Gelzinus

- 3 Frank Rotter
- 9 Ivan Kelm
- 10 Christian Hartmann
- 15 Holger Schmitz
- 17 Bernhard Küttner
- 19 Matteo Pizzaleo
- 19 Martin Jilek
- 21 Peter Ritschel
- 22 Markus Kammann
- 27 Mark Gonzales
- 28 Leonid Fuchs
- 50 Dirk Spychala
- 69 Max Bänder
- 72 Klaus Striemitzer
- Dominik Ratz
- Jan Christjan Schiffer

Trainer:
 Franz Winkler
 Martin Jilek
 Josef Spychala



Abschlusstabelle Vorrunde Regionalliga NRW			
Verein	Sp.	T.	Pkt.
1. Gelsenkirchener EC	20	138:36	40
2. Ratinger Ice Aliens 97	20	148:52	34
3. Herforder EC	20	137:96	27
4. Ratingen – Die Löwen	20	120:95	27
5. EC Lünen 89	20	94:94	20
6. Neusser EV	20	85:89	19
7. EJ Dorsten	20	102:110	15
8. EHC Solingen	20	98:98	14
9. KEV Amateure	20	69:105	13
10. EHC Wesel	20	70:137	8
11. TuS Wiehl	20	52:201	3

Abschlusstabelle Endrunde Regionalliga NRW			
Verein	Sp.	T.	Pkt.
1. Gelsenkirchener EC	12	86:29	23
2. Ratinger Ice Aliens 97	12	84:26	19
3. Herforder EC	12	64:59	13
4. EC Lünen 89	12	60:71	10
5. EJ Dorsten	12	49:65	10
6. Neusser EV	12	46:82	7
7. Ratingen – Die Löwen	12	43:100	2

Die Auflösung der kriselnden 2. Liga Nord und die Folgen des "Bosman-Urteils" führten zu einer deutlichen Aufwertung der neuen "Regionalliga NRW". Diese stellte nun in der Nordhälfte die dritthöchste Spielklasse dar, in die viele gut ausgebildete Spieler aus dem Profibereich gedrängt wurden, weil dort wiederum günstigere Akteure aus EU-Ländern bevorzugt wurden. Mit den Schalker Haien, den Amateuren des Krefelder EV und des EC Ratingen ("Löwen"), den neu gegründeten Ratinger Ice Aliens und den Gastvereinen VERC Lauterbach und ESC Erfurt (deren Spiele in der Tabelle nicht gewertet wurden) verstärkten sechs Neulinge die Liga.

Der NEV reagierte auf die höheren Anforderungen und verstärkte sein Team mit einigen Spielern aus dem Umland. Während mehrere Akteure des Vorjahrs zur Neusser 1b-Mannschaft wechselten, stießen einige Neuzugänge zum Kader der "Ersten". Der bekannteste Neuzugang war Routinier Martin Jilek (Königsborn), doch auch die Rückkehr von Max Bänder (Duisburg), Peter Ritschel (Dorsten), Christian Hartmann (Krefeld Am.) und Dirk Spychala (zuvor inaktiv) an ihre alte Wirkungsstätte weckte Hoffnungen, Neuss würde die Klasse erhalten und nicht als Kanonenfutter erhalten müssen. Auf der Trainerbank hatte Franz Winkler nun alleine das Sagen, nachdem sich Jochem Schicks wieder ganz auf die 1b-Mannschaft konzentrieren wollte.

Der NEV startete mit zwei Siegen in die Meisterschaft, ehe schon bald eine Niederlagenserie für Ernüchterung sorgte. Nachdem Winkler Ende Oktober sein Amt niederlegte, kehrte der Erfolg unter seinem Nachfolger, Josef Spychala, wieder in den Südpark zurück. Während sich die Schalker Haie und die von einer neuen Euphorie getragenen Ratinger Aliens ein Duell um die Meisterschaft lieferten, pendelte sich Neuss im unteren Mittelfeld ein. Gegen Ende der Vorrunde ergab sich ein packender Zweikampf mit dem EHC Solingen um den letzten freien Aufstiegsrundenplatz. Trotz einiger mahrender Stimmen aus dem Umfeld, Neuss solle der mit (Halb-)Profimannschaften gespickten Meisterrunde fernbleiben, erreichte die Mannschaft um den neuen Kapitän Marco Scharf mit einem Kraftakt den entscheidenden neunten Platz.

Als einziges reines Amateurtteam und ohne Ausländer nahm Neuss die sportliche Herausforderung in der mit Nordost-Regionalligisten deutlich verstärkten Runde an. Erschwerend kam hinzu, dass sich der Kader im Laufe der Zeit erheblich reduziert hatte, so dass zu den meisten Spielen (vor allem auswärts) eine Rumpfruppe antrat. Dennoch schlug sich die Mannschaft achtbar und erreichte selbst gegen die Top-Favoriten akzeptable Ergebnisse. So konnte man die Ratinger Löwen in der Tabelle hinter sich lassen und das Meisterrundenziel erreichen, nicht Letzter zu werden.

Top-Torjäger Saison 1997/1998		
	Sp.	T.
1. Marco Scharf	44	29
2. Holger Schmitz	42	20
3. Christian Hartmann	40	16

Top-Scorer Saison 1997/1998				
	Sp.	T.	A.	Pkt.
1. Marco Scharf	44	29	24	53
2. Oliver Gerst	42	12	33	45
3. Max Bänder	39	12	28	40

Am Rande der Bande:

+++ 21.09.1997: Marco Scharf wird Kapitän der 1. Mannschaft, da Oliver Gerst aus beruflichen Gründen kürzer tritt.

+++ 09.11.1997: Ein missglücktes Debüt als Interims-Trainer "feiert" Martin Jilek. Im Anschluss an die 5:3-Niederlage in Dorsten wird Jilek in der Stadiongaststätte vergessen. Erst nach einigen Kilometern fällt das Missgeschick auf und der Mannschaftsbus kehrt noch einmal zur Eissporthalle zurück.

+++ 23.11.1997: Stürmer Frank Rotter wird spätestens durch seinen Auftritt in Wiehl zum Neusser Publikumsliebbling. Nach einem brutalen Foul an Holger Schmitz folgt er dem "Übeltäter" Thomas Dick in die Wiehler Kabine, um seinen Mannschaftskollegen zu rächen.

+++ 23.11.1997: Nicht erfreulich ist die Fahrt nach Wiehl für Stürmer Wolf Herbst. Als er an einer Raststätte kurz anhält, wird seine komplette Eishockeysausrüstung aus dem Wagen geklaut.

+++ Januar 1998: Eine mögliche Asbest-Verseuchung des Dachs im Neusser Südpark sorgt kurzzeitig für Spekulationen. Untersuchungen und eine Stellungnahme des Sportdezernenten Dr. Ferfers beenden jedoch sehr schnell die Aufregung.

+++ 10.02.1998: Der Neusser EV ist durch die inoffizielle Internetseite von Marc Tannebaum online.

+++ März 1998: Die "Interessengemeinschaft Eishockey" formiert sich und übernimmt den Fanartikelverkauf sowie einige organisatorische Aufgaben.

+++ 27.03.1998: Mangels Spieler werden die Torhüter Andi Schrills und Torsten Gerst beim Spiel in Lauterbach als Feldspieler eingesetzt. Torsten ist bei der 10:5-Niederlage an vier Neusser Treffern beteiligt, wobei er zwei Tore sogar selbst erzielt.

Strafzeitenkönig Saison 1997/1998		
	Sp.	Str.
1. Christian Hartmann	40	94
2. Markus Kammann	42	93
3. Frank Rotter	35	87



Saison 1997/1998

Der Nachwuchs

■ 1b (2. Mannschaft)

Bezirksliga NRW

1. Neusser EV Ib	8	60:34	12
2. SC Krefeld	8	62:34	10
3. Wuppertaler Fuchse	8	40:58	8
4. Hennefer EC	8	38:82	6
5. Can.-Team Dellwig	8	53:45	4

Endrunde Bezirksliga NRW

1. EC Lünen 89 1b	10	71:38	17
2. Neusser EV Ib	10	87:42	15
3. SC Krefeld	10	66:57	12
4. Soester EG	10	58:46	11
5. ESC Iserlohn	10	58:99	4
6. Can.-Team Dellwig	10	32:90	1

■ Junioren NRW-Liga

Leider keine Daten vorhanden :-)

■ Jugend

Landesliga NRW

1. Herforder EC	10	124:18	19
2. Neusser EV	10	60:42	13
3. TuS Wiehl	10	69:41	11
4. Gelsenkirchener EC	10	43:63	10
5. Herner EV	10	52:62	7
6. Königsborner JEC	10	22:144	0

Aufstiegsrunde NRW-Liga

1. NRW U-15	10	58:24	16
2. ESC Moskitos Essen	10	53:40	12
3. Herforder EC	10	45:41	11
4. Ratingen – Die Löwen	10	40:41	10
5. Neusser EV	10	41:53	8
6. Grefrather EV	10	26:64	3

■ Schüler

NRW-Liga

1. EV Duisburg	10	88:34	16
2. Ratingen – Die Löwen	10	81:47	16
3. EHC Dortmund	10	75:30	16
4. Neusser EV	10	41:69	8
5. ESC Moskitos Essen	10	40:81	4
6. Grefrather EV	10	21:85	0

Aufstiegsrunde NRW-Liga

1. GSC Moers	12	61:36	19
2. NRW U-14	12	48:38	18
3. Dinslakener EV	12	68:48	14
4. Neusser EV	12	55:50	12
5. ESC Moskitos Essen	12	67:70	9
6. Grefrather EV	12	19:53	7
7. EHC Wesel	12	30:53	5

■ Knaben

NRW-Liga

1. Krefelder EV	12	123:37	24
2. Iserlohner EC	12	90:54	18
3. Kölner EC	12	77:40	16
4. DEG Eishockey	12	71:84	12
5. EV Duisburg	12	72:89	8
6. ESC Moskitos Essen	12	59:93	6
7. Neusser EV	12	29:94	0

Aufstiegsrunde NRW-Liga

1. EHC Dortmund	12	54:33	20
2. EV Duisburg	12	61:40	20
3. ESC Moskitos Essen	12	63:44	14
4. TuS Wiehl	12	57:70	12
5. Neusser EV	12	49:62	6
6. Krefelder EV 1b	12	40:51	6
7. Dinslakener EV	12	46:70	6

■ Kleinschüler

Landesliga NRW

1. EHC Dortmund	10	76:17	20
2. Neusser EV	10	67:24	14
3. EHC Wesel	10	68:32	14
4. Kölner EC 1b	10	52:39	8
5. Grefrather EV	10	34:78	4
6. Dinslakener EV	10	18:125	0

Aufstiegsrunde NRW-Liga

1. EHC Dortmund	10	45:23	18
2. Neusser EV	10	48:43	12
3. Kölner EC 1b	10	39:43	10
4. DEG Eishockey	10	49:44	9
5. ESC Moskitos Essen	10	27:35	8
6. EHC Wesel	10	30:50	3

■ Bambini

Leider keine Daten vorhanden :-)